

ANZ VON ASSISI

gHND DIE ANFÄNGE DER KUNST
DER RENAISSANCE
IN ITALIEN

VON HENRY THODE

IFOLLSTÄNDIGE AUSGABE

E tJM PHAIDON -VERLAG

INHALT

	Seite
VORWORT	5
EINLEITUNG „	11

Erster Teil

FRANZ VON ASSISI UND SEIN EINFLUSS AUF DIE ITALIENISCHE KUNST

I. Abschnitt: Franz von Assisi.	
I. Die Geschichte seiner Bekehrung	27
II. Die Anfänge des Ordens.	34
III. Weitere Entwicklung des Ordens.	48
IV. Die letzten Lebensjahre des Franz und sein Ende.	59
V. Zur Charakteristik des Franz	66
VI. Franz und die Kunst	77
II. Abschnitt: Die Darstellungen des Franz und seiner Legende.	
I. Die ältesten Bildnisse	85
II. Die späteren Darstellungen des Franziskus	100
III. Die Darstellungen der Legende.	113
1. Die ältesten Darstellungen	119
2. Giotto und die Kunst des 14. und 15. Jahrhunderts	125
3. Die spätere Legendendichtung und ihre Darstellungen	178
III. Abschnitt: Die Kirche San Francesco in Assisi.	
I. Beschreibung des Bauwerks.	192
II. Die Baugeschichte nach den älteren Quellen.	205
III. Die künstlerische Ausschmückung der Kirche	220
1. Die ältesten Denkmäler der Malerei	220
2. Die Werke des Cimabue.	225
3. Die Schule Cimabues*	244
4. Giotto und seine Schüler	256
5. Die Sienesen.	294
6. Sonstige Werke der Plastik und Malerei.	299
IV. Abschnitt: Die Franziskanerkirchen in Italien.	
I. Allgemeine Bemerkungen	306
II. Die ersten Niederlassungen	316
III. Die holzgedeckten Kirchen in Umbrien und Toskana	329
FV. Die norditalienischen Gewölbebauten	340
1. Der Basilika-Typus	342
2. Der Kathedrentypus	348
3. Der einfache Zisterziensertypus	359
A. Zisterzienserbauten in Italien.	359
B. Die venezianischen Bettelmönchkirchen.	364
C. Die lombardischen Bettelmönchkirchen.	368
D. Die Gewölbekirchen in Mittel- und Süditalien	373

Zweiter Teil

DAS FRANZISKANERTUM
UND SEINE BEDEUTUNG FÜR DIE ITALIENISCHE KUNST

I. Abschnitt: Die Franziskaner.	Seite
I. Erste Entwicklung und Gestaltung des Ordens	385
II. Die wissenschaftlichen Bestrebungen der Franziskaner	400
III. Die Predigt der Franziskaner.	407
IV. Die Dichtung der Franziskaner.	421
II. Abschnitt: Die künstlerische Neugestaltung der christlichen Darstellungen.	
I. Das Leben Christi.	447
1. Die Kindheit Christi	448
2. Die Passion Christi.	461
II. Die letzten Dinge.	482
III. Die Mariendarstellungen.	486
1. Die Darstellungen der Maria mit dem Kinde	489
2. Die Legende der Maria und sonstige Mariendarstellungen	496
Anhang: Über einige Heiligen- und Legendendarstellungen	502
III. Abschnitt: Die allegorischen Darstellungen.	
I. Die Allegorien der Franziskaner-Gelübde und der Triumph des heiligen Franz.	504
1. Die Armut	504
2. Die Keuschheit	516
3. Der Gehorsam.	519
4. Der Triumph des heiligen Franz.	522
5. Franz als Ordensstifter.	526
Anhang: Die apokalyptischen Darstellungen.	526
II. Die Kreuzesallegorien.	528
1. Die Kreuzesglorie in Assisi.	528
2. Der Baum des Lebens.	530
3. Die Kreuzesnachfolge.	537
III. Die Tödesallegorien.	538
SCHLUSS.	549
ANMERKUNGEN	561

Erster Anhang

QUELLEN DER FRANZISKUS-FORSCHUNG

I. Die Quellen zur Geschichte des heiligen Franziskus.	609
II. Kritische Betrachtung der neueren Quellenforschung.	619
1. Wie die Verwirrung entstand	619
2. Die ältesten Zeugnisse über die Quellen zur Geschichte des heiligen Franziskus	625
3. Die einzigen als Quellen wichtigen alten Legenden	627
4. Das Speculum perfectionis und die Legende trium sociorum	633
Schluß	641
Anmerkungen.	643

Zweiter Anhang

BLÜTENKRANZ DES HEILIGEN FRANZISKUS VON ASSISI

Einführung	649
I. Der Blütenkranz des heiligen Franz.	657
I. Die Jünger St. Francisci werden mit den zwölf Aposteln verglichen.	657

	Seite
II. Bruder Bernardos, des ersten Jüngers Berufung	658
III. St. Franciscus demütigt sich vor Bruder Bernardo	661
IV. Bruder Elias' Hochmut wider den Engel Gottes	663
V. Bruder Bernardo gründet das Kloster Bologna	666
VI. St. Franciscus bestellt Bruder Bernardo zu seinem Statthalter.	668
VII. St. Francisci vierzigstägige Fasten.	670
VIII. St. Eranciscus lehrt Bruder Leo, wo vollkommene Glückseligkeit ist	671
IX. Bruder Leo vermag keinen Tadel auf St. Franciscum auszusprechen.	673
Xi Warum St. Francisco alle nachfolgen	675
.XI. St. Francisci und Bruder Masseos Wanderung nach Siena.	676
i XII. Bruder Masseos Ämter und Demut	678
XIII. St. Franciscus preist auf der Wanderung die heilige Armut.	679
XIV. Christus erscheint inmitten der Ordensbrüder.	682
XV. Die Mahlzeit St. Claras bei St. Francisco in Assisi	683
XVI. St. Franciscus predigt den Vögeln	684
XVII. Gesicht eines jungen Bruders, da St. Franciscus betete	687
XVIII. Das Generalkapitel in Sta. Maria degli Angeli, das St. Franciscus abhielt	689
XIX. Wie des Priesters Weinberg nach dem Besuche St. Francisci mehr trug denn je	692
XX. Lob des Ordenskleides "...."	694
XXI. Wie St. Franciscus den grimmigen Wolf von Gubbio bekehrte.	695
XXII. Zähmung der Waldtauben /	698
XXIII. St. Franciscus, der gute Hirte rettet einen Bruder aus des Teufels Macht	699
XXIV. Bekehrung des Sultans von Babylon.	699
XXV. Wie St. Franciscus einen Aussätzigen wunderbar an Leib und Seele heilte.	702
XXVI. Von dreier Raubmörder Bekehrung und dem erhabenen Gesichte, das der eine von ihnen schaute.	704
XXVII. Wie St. Franciscus zwei Scholaren bekehrte und den einen nachmals von Versuchung befreite.	710
XXVIII. Bruder Bernardos Verzückung.	712
XXIX. Der Teufel erscheint in Gestalt des Gekreuzigten	713
XXX. Bruder Ruffino und St. Franciscus predigen in Assisi	716
XXXI. Der Ordensbrüder Heimlichkeiten sind St. Francisco offenbar	718
XXXII. Wie Bruder Masseo seine Demut erwarb.	719
XXXIII. St. Clara segnet die Brote mit dem Zeichen des Kreuzes	720
XXXIV. König Ludwigs Wallfahrt nach Perugia zu Bruder Egidio.	721
XXXV. St. Claras Krankheit und Tröstung.	722
XXXVI. St. Franciscus deutet Bruder Leo ein Gesicht	723
XXXVII. Bekehrung eines Reichen.	724
XXXVIII. Bruder Elias' Abfall vom Orden und endliche Errettung.	726
XXXIX. St. Antonius predigt vor dem Consistorio.	728
XL. St. Antonius predigt den Fischen.	728
XLI. Bruder Simon rettet einen Bruder aus Versuchung	730
XLII. Die Wundertaten der Brüder aus der Mark Ancona	732
XLIII. Bruder Currado erlöst und bekehrt einen jungen Bruder	735
XLIV. Bruder Pietros Gesicht von der heiligen Passion	736
XLV. Bruder Giovannis von Penna Sehnsucht, die Erdenreise zu vollenden.	737
XLVI. Bruder Pacifico verehrt des Bruder Umile Gebeine	741
XLVII. Jungfrau Maria pflegt einen heiligen Bruder in seiner Krankheit	742

	Seite
XLVIII. Gesicht vom Baume des Ordens und seinen Früchten, den Brüdern	744
XLIX. Christus erscheint dem Bruder Giovanni von La Vernia.	747
L. Bruder Giovanni sieht die Erlösung vieler Seelen aus dem Gefegfeuer.	751
LI. Bruder Jacopos von Fallerone Krankheit und Tod	751
LII. Tröstungen und Offenbarungen des Bruders Giovanni und La Vernia	753
LIII. Verückung Bruder Giovanni von La Vernia, während er die Messe las	754
II. Von den hochheiligen Wundmalen St. Francisci und den Betrachtungen darüber.	758
I. Wie St. Franciscus nach dem heiligen Berge La Vernia kam	758
II. Von der Gemeinschaft und dem Leben, das St. Franciscus auf dem Berge La Vernia führte.	764
III. Von der Erscheinung des Seraphs und darüber, wie St. Franciscus die allerheiligsten Wundmale empfing.	770
IV. Wie St. Franciscus, nachdem er die heiligen Wundmale empfangen, von dem Berge La Vernia herabstieg, wieder nach Sta. Maria degli Angeli kam und starb.	777
V. Von etlichen Erscheinungen und göttlichen Offenbarungen, sonach St. Francisci Tode den heiligen Brüdern und anderen frommen Personen über jene heiligen und glorreichen Wundmale zuteil wurden.	788
Anmerkungen.	797

Dritter Anhang

LEBEN UND LEGENDE DES FRANZISKUS VON ASSISI
IN BILDERN

Bilderfolge.	799
----------------------	-----

Vierter Anhang

DIE ORDENSREGEL UND DAS TESTAMENT DES FRANZ VON
ASSISI

Die endgültige Regel	851
Testament	856
VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN.	861